

Einladung



Nigeria, Mosambik und Sambia – neue Märkte auf dem Weg in die Diversifizierung

Datum: 24. November 2016
Zeit: 18:30
Ort: Deutscher Bundestag, Paul-Löbe-Haus, Raum E 200
Eingang: Paul-Löbe-Haus Haupteingang West (gegenüber vom Kanzleramt)

Die weltweit niedrigen Rohstoffpreise bedeuten auch für die rohstoffexportierenden Länder Afrikas empfindliche Einnahmeeinbußen. Betroffen waren davon in Afrika insbesondere Nigeria (Öl), Mosambik (Kohle, Erdgas, Gold) und Sambia (Kupfer). Allerdings bietet diese Entwicklung auch Chancen für eine nachhaltige Diversifizierung der Industriepolitik und der allgemeinen wirtschaftlichen Ausrichtung dieser Länder. Daher haben die drei afrikanischen Staaten eine umfassende wirtschaftliche Diversifizierung ganz oben auf die politische Agenda gesetzt – dadurch ergeben sich umfangreiche Chancen für neues wirtschaftliches Wachstum. Insbesondere der Nachholbedarf bei Investitionen in Infrastruktur, Energie und in eine Industrialisierung mit lokaler Wertschöpfung ist enorm.

Wie wird die wirtschaftliche Diversifizierung in Nigeria, Mosambik und Sambia aktuell umgesetzt? Welche Sektoren haben dabei das größte Potenzial? Welche Chancen ergeben sich für die deutsche Wirtschaft? Wie kann die Politik bei Investitionen in diese Länder flankierend unterstützen?

Diese und andere Fragen sollen beim **dritten Runden Tisch Wirtschaft 2016** der **Deutschen Afrika Stiftung** und des **Deutschen Industrie- und Handelskammertages** (DIHK e. V.) diskutiert werden. Der Runde Tisch bietet Gelegenheit zum Austausch mit den Referierenden, Unternehmen und Abgeordneten.

Programm

Begrüßung:

Andreas Lämmel MdB, Vorsitzender Arbeitskreis Afrika der CDU/CSU Bundestagsfraktion, Vorstand Deutsche Afrika Stiftung

Julia Arnold, Bereichsleiterin Internationale Märkte, Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK)

Diskussionsrunde mit:

Dr. Marc Lucassen, Delegation der Deutschen Wirtschaft in Nigeria

Dr. Friedrich Kaufmann, AHK für das Südliche Afrika, Außenstelle Mosambik

Johannes Kurt, AHK für das Südliche Afrika, Außenstelle Sambia

Moderation:

Ingo Badorek, Generalsekretär der Deutschen Afrika Stiftung

Anschließend Get together mit Imbiss.

Bitte melden Sie sich [hier](#) zur Veranstaltung bis zum **21.11.2016** an.

